

Pressemitteilung

eurodesk

Eurodesk Deutschland

c/o IJAB - Fachstelle für Internationale
Jugendarbeit der Bundesrepublik
Deutschland e.V.
Godesberger Allee 142-148
53175 Bonn

Tel: 0228 9506 250
Fax: 0228 9506 199
E-Mail: schmieg@eurodesk.de
Internet: www.rausvonzuhause.de
www.eurodesk.de

Pressekontakt:
Regina Schmieg
Tel.: 0228 9506 239

Presseportal:
www.rausvonzuhause.de/presse

Engagiert in und für Europa Neuer eurodesk.tv-Film zum Europäischen Freiwilligendienst

Bonn, 2. März 2016. 2016 feiert der Europäische Freiwilligendienst (EFD) sein 20-jähriges Jubiläum. Der EFD ist das zentrale Angebot der EU an junge Menschen, sich für ein solidarisches und geeintes Europa einzusetzen. In Zeiten der Krise ist er so beliebt wie nie zuvor. Seit ebenfalls 20 Jahren berät Eurodesk Jugendliche kostenlos, neutral und trägerübergreifend zu Mobilitätschancen wie dem EFD. In diesem Zeitraum hat Eurodesk rund 500.000 junge Menschen über Engagementmöglichkeiten in Europa und weltweit informiert und beraten.

Was ist der Europäische Freiwilligendienst (EFD)? Wie sieht er in der Realität aus und was bringt der Aufenthalt im Ausland? Im Jubiläumsjahr 2016 präsentieren Eurodesk und JUGEND für Europa dazu einen Film, der am 5. März 2016 im Rahmen der „Hin- und weg“-Jugendmesse für Auslandsaufenthalte im ROXY/Obscura Kino Ulm gezeigt wird. Ab dem 7. März ist der Film online unter www.eurodesk.tv verfügbar.

In der aktuellen Ausgabe von eurodesk.tv besucht das tv-Team Mark aus Aachen, Teilnehmer an einem Freiwilligenprojekt in Irland. Mark verbringt 12 Monate in Dublin und engagiert sich 6 Stunden am Tag in einem Jugendzentrum. Zu seinen Aufgaben gehören z.B. Einkaufen, Essen vorbereiten und das Freizeitprogramm mitgestalten. Der Film zeigt Szenen aus Arbeit und Freizeit bis hin zu Marks Abschiedsfeier. Neben authentischen Einblicken erhalten Interessierte alle wichtigen Infos zur Finanzierung, Voraussetzungen, Vorbereitung, Bewerbung und Projektsuche.

Nach einem Jahr blickt Mark zurück: *„Es hat mir sehr geholfen, dass ich viel eigenständiger leben musste. Ich wurde darin bekräftigt, was ich später mal machen möchte, nämlich mit Jugendlichen und Kindern arbeiten“*. Mark kann sich freuen – die Zusage für seinen Ausbildungsplatz als Erzieher in Deutschland hat er bereits.

Seit seinem Bestehen im Jahr 1996 hat der EFD 200.000 Jugendliche in ganz Europa bewegt. Im Rahmen des EFD engagieren sich pro Jahr 10.000 Jugendliche in gemeinnützigen Projekten in ganz Europa. Der EFD ist Teil des EU-Programms Erasmus+.

Auch die Einrichtungen profitieren vom EFD. Viele Organisatoren sind „Überzeugungstäter“ wie Fergus McCabe, der Leiter des Jugendzentrums NYP2 in Dublin. *„Wenn sich Europa weiterentwickeln soll, müssen junge Leute zusammen kommen und voneinander lernen. Und dies nicht den Politikern in Anzügen überlassen.“*

Wer Interesse hat, am EFD teilzunehmen, kann sich von Eurodesk Deutschland z.B. am Telefon unter der Rufnummer 0228 9506-250 beraten lassen. Deutschlandweit gibt es 50 Eurodesk-Partnerorganisationen, die vor Ort informieren und beraten (www.rausvonzuhause.de/beratung).

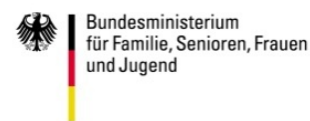
Die „eurodesk.tv – Sendung Europäischer Freiwilligendienst“ ist ab dem 7. März unter www.eurodesk.tv abrufbar. Embedding Code unter: www.eurodesk.tv

Eurodesk.tv im Kino – Termine und Uhrzeiten: www.hinundweg-ulm.de/messe/filme/

Ein Projekt von



Gefördert von



Hintergrundinformationen:

Europäischer Freiwilligendienst

Der Europäische Freiwilligendienst (EFD) wird gefördert über das EU-Programm Erasmus+ JUGEND IN AKTION. Mit dem EFD arbeiten und leben junge Menschen im Alter von 17 bis 30 Jahren in der Regel für eine Dauer zwischen sechs und zwölf Monaten in einem gemeinnützigen Projekt im Ausland.

Der EFD ist der einzige Freiwilligendienst in Europa, der auf Gegenseitigkeit beruht. Freiwillige aus Deutschland leisten ihren Dienst in Europa oder in benachbarten Partnerländern und Freiwillige aus Europa oder den benachbarten Partnerländern kommen nach Deutschland und arbeiten in einer der über 400 Einsatzstellen.

Der EFD ist offen für alle Jugendlichen – schulische oder soziale Hintergründe spielen keine Rolle. Kosten für die Teilnahme entstehen nicht, abgesehen von einer möglichen geringfügigen Beteiligung an den Reisekosten. Jugendliche mit geringeren Chancen werden besonders unterstützt.

Eurodesk

Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Nationalagenturen in 34 europäischen Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist kostenlos, trägerübergreifend und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU-Programm Erasmus+ sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V. Internet: www.rausvonzuhaus.de

JUGEND für Europa

JUGEND für Europa ist Nationale Agentur für das EU-Programm Erasmus+ JUGEND IN AKTION und arbeitet im Auftrag der EU-Kommission und des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Mit ihrer Arbeit unterstützt die Agentur die finanzielle Förderung von europäischen Projekten im Jugendbereich, die Weiterentwicklung von Jugendarbeit und die jugendpolitischen Zusammenarbeit in Europa. JUGEND für Europa realisiert und begleitet grenzüberschreitende Projekte für Fachkräfte der Jugendhilfe, für Entscheidungsträger, Forscher/-innen sowie für engagierte Jugendliche. Internet: www.jugendfuereuropa.de

Jugendakademie Walberberg

Der Film wurde mit freundlicher Unterstützung der Jugendakademie Walberberg realisiert. Die Jugendakademie Walberberg ist ein selbstständiger Verein und Entsendeorganisation für den Europäischen Freiwilligendienst. Fünf hauptberufliche Referent(inn)en und ca. 20 Honorarreferent(inn)en bieten Seminare verschiedener Themenfelder für Jugendliche und junge Erwachsene an. Internet: www.jugendakademie.de